

Transparenz- und Informationspflichten gem. Art. 13, 14 DS-GVO

Thema: Bearbeitung von Auskunftersuchen und sonstigen Betroffenenrechten nach Art. 15 bis 22 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Diese Datenschutzhinweise informieren Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Geltendmachung datenschutzrechtlicher Betroffenenrechte, insbesondere bei Auskunftersuchen nach Art. 15 DSGVO.

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten. Hiermit möchten wir Sie über konkrete Details sowie die Modalitäten der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen informieren.

Nach Art. 12 ff. DS-GVO stellen wir Ihnen mit diesem Schreiben die Pflichtinformationen zur Verfügung, bitte nehmen Sie diese Informationen zur Kenntnis:

Verantwortliche:r für die Datenverarbeitung	Landkreis Northeim vertreten durch die Landrätin / den Landrat Medenheimer Str. 6/8, 37154 Northeim Telefon: 05551 708-0, FAX: 05551 708-81223 E-Mail: info@landkreis-northeim.de
Fachverantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung	Die Bearbeitung von Betroffenenrechten erfolgt durch die jeweils fachlich zuständige Organisationseinheit innerhalb des Landkreises. Maßgeblich ist, welcher Fachbereich die personenbezogenen Daten im Rahmen der jeweiligen Aufgabenerfüllung verarbeitet. Sofern sich ein Auskunftersuchen nicht auf eine konkrete Verarbeitungstätigkeit oder einen bestimmten Fachbereich bezieht, sondern als globales Auskunftersuchen an den Landkreis gerichtet wird, insbesondere wenn Auskunft über sämtliche beim Landkreis verarbeiteten personenbezogenen Daten begehrt wird, erfolgt die Koordinierung und Bearbeitung durch die Datenschutzkoordination des Landkreises. E-Mail: datenschutz@landkreis-northeim.de
Kontaktdaten Datenschutzbeauftragte:r	Kommunale Dienste Göttingen (kAÖR) Die/Der externe behördliche Datenschutzbeauftragte Paulinerstraße 14, 37073 Göttingen Telefon: 0551 / 384-4125 E-Mail: datenschutz@kdgoe.de
Zwecke der Datenverarbeitung	Zweck der Verarbeitung ist die Bearbeitung und Erfüllung datenschutzrechtlicher Betroffenenrechte, insbesondere von Auskunftersuchen nach Art. 15 DSGVO. Hierzu gehören die Entgegennahme, Prüfung, Koordinierung, Bearbeitung und Dokumentation entsprechender Anträge sowie die Ermittlung der von einem Antrag betroffenen Verarbeitungsvorgänge und personenbezogenen Daten.

Quelle der personenbezogenen Daten	Ihre personenbezogenen Daten haben wir direkt von Ihnen für die Geltendmachung Ihres Betroffenenrechts erhalten.
Rechtsgrundlagen zur Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zum oben genannten Zweck ist Art. 6 Abs. 1 lit. c i.V.m. Art. 15 bis 22 DS-GVO, sowie § 3 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG) Die Rechtsgrundlage für die Identitätsfeststellung zu o. g. Zweck ist eine freiwillig erteilte Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO i.V.m. Art. 12 Abs. 6 DS-GVO.
Kategorien und Arten personenbezogener Daten	Wir verarbeiten folgende Datenkategorien/-arten: - Identifikations- und Kontaktdaten (z. B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) - Angaben zur Antragstellung und Kommunikation - Verwaltungs- und Vorgangsdaten zur Bearbeitung des Antrags - Informationen zu den von dem Antrag betroffenen Verarbeitungsvorgängen - die personenbezogenen Daten, auf die sich das jeweilige Betroffenenrecht bezieht Sollte eine Identitätsfeststellung erforderlich sein, werden hierbei Ihr Name, Ihre Adresse, sowie Ihr Geburtsdatum und die Gültigkeitsdauer Ihres Ausweisdokumentes verarbeitet.
Empfänger:innen Ihrer Daten (intern / extern)	Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an externe Dritte weitergeleitet. Ihre personenbezogenen Daten werden intern an die entsprechenden Verwaltungsstellen übermittelt, um die beantragten Informationen einzufordern.
Datenübermittlung an ein Drittland	Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland übermittelt.
Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten	Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet. Der Landkreis Northeim benötigt Ihre Daten, um Ihren Antrag bearbeiten zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.
Dauer der Speicherung (Löschfristen, Aufbewahrungsfristen, Archivierungsfristen mit entsprechender Rechtsgrundlage)	Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nach Beendigung dieses Verfahrens für die Dauer von drei Jahren bis zum Jahresende. Die Aufbewahrungsfrist orientiert sich an der gesetzlichen Verjährungsfrist bis zu der der Betroffene Ansprüche aus Nicht- oder Falscherteilung einer Auskunft geltend machen kann. Dies ergibt sich aus Art. 82 Abs. 1 DS-GVO i.V.m. § 195 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB). Wird zur Identitätsprüfung ein Ausweisdokument vorgelegt, wird dieses nach Identitätsfeststellung nicht gespeichert, bzw. die übersandte Kopie des Ausweises sofort vernichtet.
Ihre Rechte (Betroffenenrechte)	Ihnen stehen folgende Rechte zu: - Auskunft (Art. 15 DSGVO) - Berichtigung (Art. 16 DSGVO) - Löschung (Art. 17 DSGVO) - Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) - Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) - Widerspruch (Art. 21 DSGVO) - Automatisierte Entscheidungsfindung (Art. 22 DSGVO)

	- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO) - Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
Beschwerderecht	Des Weiteren steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu: Der/Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen Prinzenstraße 5, 30159 Hannover Telefon: 0511 120 45 00 E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de Auf der Internetseite steht zudem ein Online-Beschwerdeformular zur Verfügung: www.lfd.niedersachsen.de
Stand/Datum der letzten Überarbeitung	Stand vom 10.06.2026, Version 1.1